



---

## Jahresabschluss 31.03.2025

---

FN 365045g

### FIRMA

voestalpine Metal Engineering  
GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der  
Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte  
Firmenbuchnummer maßgeblich.

### GESCHÄFTSJAHR

vom 01.04.2024 bis 31.03.2025  
Gesellschaft mit beschränkter Haftung  
Einordnung mittel

### VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.04.2023 bis 31.03.2024  
Gesellschaft mit beschränkter Haftung

### PDF GENERIERT AM

21.08.2025

### UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: dccdaf64af1593505f642a0d22921ae1

Franz Kainersdorfer, geb 02.01.1967  
am 21.08.2025

Martin Reisetbauer, geb 15.11.1966  
am 21.08.2025

Günter Neureiter, geb 25.03.1962  
am 21.08.2025

Stefan Glanz, geb 04.10.1975  
am 21.08.2025

### Bestätigung des Einbringers

Der Einschreiter bestätigt, dass er einer der vertretungsbefugten Vertreter der Gesellschaft ist, er von den vertretungsbefugten Vertretern in der vertretungsbefugten Anzahl zur Einreichung des Jahresabschlusses ermächtigt wurde und dass ihm ein von den oben als Unterzeichner angeführten gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft (§ 277 UGB) eigenhändig unterfertigter Jahresabschluss vorliegt, der mit dem übermittelten gleichlautend ist.

### Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Der beigeschlossene Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften und von sämtlichen gesetzlichen Vertretern unterzeichneten Jahresabschluss.

## Bilanz

in EUR Vorjahr in TEUR

	in EUR	Vorjahr in TEUR
<b>AKTIVA</b>	<b>893.071.842,14</b>	<b>935.633</b>
<b>Anlagevermögen</b>	<b>743.782.123,40</b>	<b>741.308</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>70,21</b>	<b>0</b>
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	70,21	0
Geschäfts(Firmen)wert	0,00	0
Umgründungsmehrwert/Ausgleichsposten	0,00	0
geleistete Anzahlungen	0,00	0
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	0,00	0
<b>Sachanlagen</b>	<b>1.580.574,66</b>	<b>1.409</b>
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	389.059,32	169
davon Grundwert	160.191,13	160
technische Anlagen und Maschinen	7.211,66	11
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.164.076,96	914
geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	20.226,72	315
<b>Finanzanlagen</b>	<b>742.201.478,53</b>	<b>739.898</b>
Anteile an verbundenen Unternehmen	741.991.345,20	739.688
davon Anteile an Mutterunternehmen	0,00	0
Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0
Beteiligungen	0,00	0
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0
Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	210.133,33	210
sonstige Ausleihungen	0,00	0
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	0,00	0
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	0,00	0
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>147.555.062,48</b>	<b>191.849</b>
<b>Vorräte</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0
davon	0,00	0
unfertige Erzeugnisse	0,00	0
davon	0,00	0
fertige Erzeugnisse und Waren	0,00	0
davon	0,00	0
noch nicht abrechenbare Leistungen	0,00	0
davon	0,00	0
geleistete Anzahlungen	0,00	0
	0,00	0
	0,00	0
<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>147.554.748,37</b>	<b>191.848</b>
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	210.963,85	219
davon	210.963,85	219

davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	147.336.286,45	191.615
davon	147.336.286,45	191.615
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0
davon	0,00	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	7.498,07	14
davon eingeforderte, aber noch nicht eingezahlte Beträge von Gesellschaftern	0,00	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	0,00	0
<b>Wertpapiere und Anteile</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0
davon Anteile an Mutterunternehmen	0,00	0
sonstige Wertpapiere und Anteile	0,00	0
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	0,00	0
<b>Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten</b>	<b>314,11</b>	<b>1</b>
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>131.128,26</b>	<b>127</b>
<b>Aktive latente Steuern</b>	<b>1.603.528,00</b>	<b>2.350</b>
<b>PASSIVA</b>	<b>893.071.842,14</b>	<b>935.633</b>
<b>Eigenkapital</b>	<b>724.099.227,37</b>	<b>771.847</b>
<b>eingefordertes Stammkapital</b>	<b>35.000,00</b>	<b>35</b>
Stammkapital	35.000,00	35
davon eingezahlt	35.000,00	35
<b>Kapitalrücklagen</b>	<b>572.165.714,44</b>	<b>572.166</b>
gebundene	0,00	0
davon für Anteile an Mutterunternehmen	0,00	0
nicht gebundene	572.165.714,44	572.166
<b>Gewinnrücklagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
gesetzliche Rücklage	0,00	0
satzungsmäßige Rücklagen	0,00	0
andere Rücklagen (freie Rücklagen)	0,00	0
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>151.898.512,93</b>	<b>199.646</b>
davon Gewinnvortrag	12.046.443,22	0
<b>Rückstellungen</b>	<b>11.116.420,06</b>	<b>13.070</b>
<b>Rückstellungen für Abfertigungen</b>	<b>2.782.083,00</b>	<b>3.374</b>
<b>Rückstellungen für Pensionen</b>	<b>4.725.970,00</b>	<b>5.566</b>
<b>Steuerrückstellungen</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
<b>sonstige Rückstellungen</b>	<b>3.608.367,06</b>	<b>4.130</b>
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	0,00	0
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>157.844.704,73</b>	<b>150.709</b>
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	157.549.547,73	150.532

<b>davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr</b>	<b>295.157,00</b>	<b>177</b>
<b>Anleihen</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
davon konvertibel	0,00	0
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	0,00	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
<b>Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	0,00	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
<b>erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
davon	0,00	0
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	0,00	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>250.067,97</b>	<b>667</b>
davon	0,00	0
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	250.067,97	667
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
<b>Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
davon	0,00	0
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	0,00	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
<b>Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen</b>	<b>156.259.387,21</b>	<b>148.891</b>
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	156.259.387,21	148.891
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
<b>Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	0,00	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
<b>sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>1.335.249,55</b>	<b>1.152</b>
davon aus Steuern	227.027,18	218
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	221.758,22	194
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	1.040.092,55	975
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	295.157,00	177
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>11.489,98</b>	<b>6</b>

**Gewinn- und Verlustrechnung**

in EUR

Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

<b>Umsatzerlöse</b>	<b>28.144.959,90</b>	<b>24.797</b>
<b>Veränderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen sowie an noch nicht abrechenbaren Leistungen</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
<b>andere aktivierte Eigenleistungen</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
<b>sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>116.882,77</b>	<b>256</b>
Erträge aus dem Abgang vom und der Zuschreibung zum Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	26.641,08	23
Erlöse aus dem Abgang von Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	26.641,08	23
Buchwert abgegangener Anlagen mit Ausnahme der Finanzanlagen	0,00	0
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	15.610,00	127
übrige	74.631,69	106
<b>Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen</b>	<b>-191.772,70</b>	<b>-196</b>
Materialaufwand	-109.423,01	-126
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-82.349,69	-69
<b>Personalaufwand</b>	<b>-13.093.863,14</b>	<b>-15.164</b>
Löhne	-117.495,60	-107
Gehälter	-10.818.288,30	-10.814
soziale Aufwendungen	-2.158.079,24	-4.242
davon Aufwendungen für Altersversorgung	635.710,41	-1.549
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-229.297,36	-422
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-2.294.426,36	-2.027
<b>Abschreibungen</b>	<b>-320.803,24</b>	<b>-295</b>
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für das Ingangsetzen und Erweitern eines Betriebes	-320.803,24	-295
davon außerplanmäßige Abschreibung	0,00	0
auf Gegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0
Abschreibungen gemäß UGB § 207 (2)	0,00	0
<b>sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>-14.135.162,23</b>	<b>-12.162</b>
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	-26.868,60	-21
<b>Zwischensumme - Betriebserfolg</b>	<b>520.241,36</b>	<b>-2.763</b>
<b>Erträge aus Beteiligungen</b>	<b>143.646.000,00</b>	<b>187.571</b>
davon aus verbundenen Unternehmen	143.646.000,00	187.571
<b>Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0

sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0
davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0
<b>Erträge aus dem Abgang von und der Zuschreibung zu Finanzanlagen und Wertpapieren des Umlaufvermögens</b>	<b>0,00</b>	<b>17.869</b>
<b>Aufwendungen aus Finanzanlagen und aus Wertpapieren des Umlaufvermögens</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
davon Abschreibungen	0,00	0
davon Aufwendungen aus verbundenen Unternehmen	0,00	0
<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>-4.982.975,73</b>	<b>-4.413</b>
davon betreffend verbundene Unternehmen	-4.683.161,73	-4.069
<b>Zwischensumme - Finanzerfolg</b>	<b>138.663.024,27</b>	<b>201.027</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>139.183.265,63</b>	<b>198.263</b>
<b>Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>	<b>668.804,08</b>	<b>1.383</b>
davon Steuergutschriften, soweit wesentlich	0,00	0
davon Auflösung nicht bestimmungsgemäß verwendeter Steuerrückstellungen, soweit wesentlich	0,00	0
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>139.852.069,71</b>	<b>199.646</b>
Sonstige Steuern	0,00	0
<b>JAHRESÜBERSCHUSS</b>	<b>139.852.069,71</b>	<b>199.646</b>
<b>AUFLÖSUNG VON KAPITALRÜCKLAGEN</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
gebundene	0,00	0
davon für eigene Anteile	0,00	0
nicht gebundene	0,00	0
<b>AUFLÖSUNG VON GEWINNRÜCKLAGEN</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
gesetzliche Rücklage	0,00	0
satzungsmäßige Rücklagen	0,00	0
andere Rücklagen (freie Rücklagen)	0,00	0
<b>ZUWEISUNG ZU GEWINNRÜCKLAGEN</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
gesetzliche Rücklage	0,00	0
satzungsmäßige Rücklagen	0,00	0
andere Rücklagen (freie Rücklagen)	0,00	0
<b>GEWINNÜBERRECHNUNG GEM. § 232 (3)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>
<b>GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR</b>	<b>12.046.443,22</b>	<b>0</b>
<b>BILANZGEWINN</b>	<b>151.898.512,93</b>	<b>199.646</b>

## ANHANG

### 1. ALLGEMEINE ANGABEN

Der Jahresabschluss zum 31. März 2025 (Geschäftsjahr 1. April bis 31. März) wurde nach den Vorschriften der §§ 189ff des Unternehmensgesetzbuches (UGB) unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie unter der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt. Auf den Jahresabschluss werden die Rechnungslegungsbestimmungen in der geltenden Fassung angewendet.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten. Bei der Bewertung der Vermögensgegenstände und Schulden wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt.

Die Gesellschaft steht mit der voestalpine AG und deren verbundenen Unternehmen in einem Konzernverhältnis. Die Gesellschaft gehört dem Vollkonsolidierungskreis der voestalpine AG an. Der Konzernabschluss wird von der voestalpine AG, 4020 Linz, voestalpine-Straße 1 erstellt und beim Firmengericht des Handelsgerichtes Linz unter der Nummer FN 66209 t hinterlegt.

Die Gesellschaft ist als mittelgroße Gesellschaft gemäß § 221 UGB einzustufen.

## 2. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

### 2.1. Änderungen gegenüber dem Vorjahr

Die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden beim vorliegenden Jahresabschluss beibehalten.

### 2.2. Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Geringwertige Vermögensgegenstände im Sinne des § 204 (1a) UGB werden im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben und im Anlagenspiegel in den Spalten "Zugang", "Abgang" und "Abschreibungen des Geschäftsjahres" gezeigt.

Die immateriellen Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten bewertet und über die Nutzungsdauer gleich verteilt abgeschrieben. Die Abschreibung der Software erfolgt über einen Zeitraum von 3-5 Jahren.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um die bisher aufgelaufenen und im Geschäftsjahr planmäßig fortgeführten Abschreibungen bewertet. Zur Anwendung gelangte die lineare Abschreibungsmethode (pro-rata).

Die Ermittlung der planmäßigen Abschreibungen erfolgt unter Zugrundelegung folgender Abschreibungssätze:

Geschäfts- und Wohngebäude	2 – 12 % p.a.
Technische Anlagen und Maschinen	5 – 12 % p.a.
Betriebs- und Geschäftsausstattung	6 – 25 % p.a.

Außerplanmäßige Abschreibungen des Anlagevermögens auf einen zum Abschlussstichtag niedrigeren beizulegenden Wert werden vorgenommen, wenn die Wertminderungen voraussichtlich von Dauer sind.

Zuschreibungen zu Vermögensgegenständen des Anlagevermögens werden vorgenommen, wenn die Gründe für die außerplanmäßige Abschreibung weggefallen sind. Die Zuschreibung erfolgt maximal auf den Nettobuchwert, der sich unter Berücksichtigung der Normalabschreibungen, die inzwischen vorzunehmen gewesen wären, ergibt.

Anteile an verbundenen Unternehmen werden zu Anschaffungskosten bewertet. Bei nachhaltigen und wesentlichen Wertminderungen werden niedrigere Werte angesetzt. Bei Wegfall der Begründung für die Wertminderungen werden Zuschreibungen bis maximal zu den historischen Anschaffungskosten vorgenommen.

Wertpapiere des Anlagevermögens werden mit dem niedrigeren Wert aus Anschaffungskosten und Börsenkurs am Bilanzstichtag bewertet. Außerplanmäßige Abschreibungen auf einen zum Abschlussstichtag niedrigeren beizulegenden Wert werden vorgenommen. Bei Wegfall der Begründung für dauerhafte Wertminderungen werden Zuschreibungen bis maximal zu den historischen Anschaffungskosten vorgenommen.

Die Forderungen werden entsprechend dem strengen Niederstwertprinzip bewertet.

Für erkennbare Ausfallrisiken werden Einzelwertberichtigungen zu Forderungen aus Lieferungen und Leistungen angesetzt. Zusätzlich wird dem allgemeinen Kreditrisiko durch eine Portfoliowertberichtigung Rechnung getragen.

Fremdwährungsforderungen werden mit dem Devisenmittelkurs zum Entstehungstag oder dem niedrigeren Devisenmittelkurs zum Bilanzstichtag bewertet, da im Rahmen einer Verrechnung mit der Konzern-Clearingstelle der Devisenmittelkurs erzielt werden kann. Sind die Kurse wertgesichert, wird dieser Wert in Ansatz gebracht. Folgende Devisenmittelkurse der EZB zum Stichtag 31.03.2025 wurden für die Fremdwährungsbewertung angewendet: USD: 1,0837, DKK: 7,4627 sowie GBP: 0,8345.

#### Latente Steuern

Für Unterschiede zwischen unternehmensrechtlichen und den steuerrechtlichen Wertansätzen bei Vermögensgegenständen, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten, die sich in späteren Geschäftsjahren voraussichtlich abbauen, wird in Höhe der sich insgesamt ergebenden Steuerbelastung eine Rückstellung für passive latente Steuern gebildet. Führen diese Unterschiede in Zukunft zu einer Steuerentlastung, wird diese als aktive latente Steuern in der Bilanz angesetzt.

Mit der ökosozialen Steuerreform wurde eine Körperschaftsteuersenkung beschlossen. Die Bewertung der latenten Steuern erfolgt somit mit einem Körperschaftsteuersatz von 23,00 %, (Vorjahr 23,00 %) der den Zeitpunkt des erwarteten Umkehreffekts und dem zu diesem Zeitpunkt gültigen Körperschaftsteuersatz, ohne Berücksichtigung einer Abzinsung, angemessen berücksichtigt.

Die Rückstellungen für Abfertigungen werden gemäß IAS 19 mit dem Barwert der erworbenen Abfertigungsansprüche unter Verwendung der Projected Unit Credit Methode gebildet.

Die Rückstellungen für Pensionen werden gemäß IAS 19 mit dem Barwert der erworbenen Pensionsansprüche unter Verwendung der Projected Unit Credit Methode (DBO) berechnet. Von diesem Barwert wird das an die Pensionskasse ausgelagerte Planvermögen um das versicherungsmathematische Ergebnis angepasst und als Rückstellung für Pensionen ausgewiesen. Grundlagen für die Pensionsrückstellungen bilden die Richtlinien für die Gewährung von Pensionszuschüssen an die Dienstnehmer:innen der voestalpine AG in der Fassung vom Dezember 1987 bzw. die individuellen Pensionsverträge für Leitende.

Die Rückstellungen für Jubiläumsgelder werden nach IAS 19 gebildet. Die Jubiläumsgeldrückstellung wird mit dem Barwert der erworbenen Anwartschaften bewertet. Der Fluktuationsabschlag für die Ermittlung der Jubiläumsgeldrückstellung beträgt von 8,00% bis 1,00% je nach Betriebszugehörigkeit (Vorjahr: 8,00% bis 1,00%).

Die versicherungsmathematischen Berechnungen für Abfertigungs- Pensions- und Jubiläumsgeldrückstellungen erfolgen mit einem Zinssatz von 3,80% (Vorjahr: 3,60%). Bezugserhöhungen von 3,50% (Vorjahr: 4,00%) bzw. Pensionserhöhungen von 2,00% (Vorjahr: 2,50%).

Für die Abfertigungsrückstellung wird mit einer Duration von 4,5 Jahren (Vorjahr: 4,4), für Pensionsrückstellungen mit 14,2 Jahren (Vorjahr: 15,5) und für Jubiläumsgeldrückstellungen mit einer Duration von 8,3 Jahren (Vorjahr: 9,2) gerechnet.

---

Als Rechnungsgrundlage für die versicherungsmathematische Berechnung der Abfertigungs-, Pensions- und Jubiläumsgeldrückstellung dienen die vom Aktuarsverein Österreich ermittelten Werte der Sterbetafel AVÖ 2018.

Die Zuweisungen zu den Rückstellungen für Abfertigungen, Pensionen und Jubiläumsgeldern werden nach einer Zinskomponente und nach einem eigentlichen Personalaufwand getrennt dargestellt. Es werden sowohl die Zinsen auf die DBO als auch der erwartete Ertrag auf das ausgelagerte Vermögen im Finanzergebnis ausgewiesen (expected return on plan assets).

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und ungewisse Verbindlichkeiten, wenn die Verpflichtung bzw. der Eintritt des Verlustes am Abschlussstichtag wahrscheinlich oder sicher, ihre Höhe oder hinsichtlich des Zeitpunkts der Leistung jedoch noch unbestimmt sind. Die Bewertung erfolgt mit dem Betrag, der nach umsichtiger Beurteilung erforderlich ist.

Die Verbindlichkeiten werden zu ihrem Erfüllungsbetrag bilanziert. Fremdwährungsverbindlichkeiten werden mit dem Devisenmittelkurs zum Entstehungstag oder dem höheren Devisenmittelkurs zum Bilanzstichtag bewertet, da im Rahmen einer Verrechnung mit der Konzern-Clearingstelle der Devisenmittelkurs erzielt werden kann. Sind die Kurse wertgesichert, wird dieser Wert in Ansatz gebracht.

#### Mitarbeiter:innenbeteiligung:

Den Mitarbeiter:innen des voestalpine – Konzerns werden als Abgeltung für nicht in vollem Umfang durchgeführte kollektivvertragliche Lohn- und Gehaltserhöhungen Aktien der voestalpine AG übertragen. Die Aktien für die Zuteilungen werden laufend bezogen.

Die Mitarbeiter:innenaktien werden – basierend auf den Bestimmungen der jeweiligen Betriebsvereinbarungen - in der voestalpine Mitarbeiterbeteiligung Privatstiftung treuhändig für die Mitarbeiter:innen verwaltet.

Mit dem am 31.12.2023 in Österreich in Kraft getretenen Mindestbesteuerungsgesetz („Min-BestG“) wurden die OECD-Mustervorschriften sowie die entsprechende EU-Richtlinie zur Gewährleistung einer globalen Mindestbesteuerung für Unternehmensgruppen („Pillar Two“) im österreichischen Recht umgesetzt. Das MinBestG ist für Wirtschaftsjahre, die ab 31.12.2023 beginnen, anzuwenden. Da die Gesellschaft dem Konsolidierungskreis der voestalpine AG angehört, der die maßgeblichen Umsatzschwellen gemäß dem MinBestG überschreitet, unterliegt die Gesellschaft seit dem 1. April 2024 den entsprechenden gesetzlichen Vorschriften.

Im laufenden Geschäftsjahr wurde kein Steueraufwand nach dem MinBestG bzw. vergleichbaren ausländischen Steuergesetzen erfasst.

Die in diesem Zusammenhang in § 198 Abs 10 Z 4 UGB neu geregelte, verpflichtend anzuwendende Ausnahme der Bilanzierung von latenten Steueransprüchen und -verbindlichkeiten, die sich aus der Einführung des MinBestG bzw. vergleichbaren ausländischen Steuergesetzen ergibt, wurde von der Gesellschaft angewendet.

Nach dem derzeitigen Stand der Kenntnisse wird auch für Folgejahre mit keiner Steuerbelastung resultierend aus dem MinBestG bzw. vergleichbaren ausländischen Steuergesetzen gerechnet.

Die laufenden Ertragsteuern betreffen die auf das abgeschlossene Geschäftsjahr entfallene, auf Basis der steuerrechtlichen Vorschriften ermittelte Körperschaftsteuer.

Die Gesellschaft wurde mit Antrag vom 24. Oktober 2019 und ab dem Wirtschaftsjahr 2019/20 in die steuerliche Unternehmensgruppe gem. § 9 KStG „voestalpine AG“ aufgenommen. Der Gruppenfeststellungsbescheid 2020 wurde am 13. Februar 2020 ausgestellt. Aufgrund der Einbeziehung als Gruppenmitglied ist die voestalpine Metal Engineering GmbH kein eigenes Steuersubjekt mehr, eine Gruppenvereinbarung wurde abgeschlossen. Zwischen dem Gruppenmitglied und dem Gruppenträger besteht eine Regelung über den Steuerausgleich. Demnach hat das Gruppenmitglied im Fall eines positiven Ergebnisses eine Steuerumlage (Steuersatz 23,00%; Vorjahr 23,75%) an den Gruppenträger zu entrichten. Im Falle eines Verlustes eines Gruppenmitglieds hat der Gruppenträger eine Steuerumlage (Steuersatz 23,00%; Vorjahr 23,75%) an das Gruppenmitglied zu leisten. Die Tilgung eines Guthabens erfolgt bis spätestens zum 31. 3. des laufenden Jahres durch das Steuerpooling der voestalpine AG.

### 3. ERLÄUTERUNGEN ZUR BILANZ

#### AKTIVA

##### A. ANLAGEVERMÖGEN

###### I. Immaterielle Vermögensgegenstände

Die Entwicklung der immateriellen Vermögensgegenstände ist im Einzelnen im Anlagenspiegel (Beilage III Anlage 1) dargestellt.

###### II. Sachanlagen

Der im Posten „Grundstücke und Bauten“ enthaltene Grundwert beträgt 160,2 TEUR (Vorjahr 160,2 TEUR).

Aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen auf Grund von Miet-, Pacht- oder Leasingverträgen bestehen keine wesentlichen Verpflichtungen.

###### III. Finanzanlagen

Die Entwicklung der Finanzanlagen ist im Anlagenspiegel bzw. Beteiligungsspiegel dargestellt (Beilage III, Anlage 1 und 2).

Im Posten "Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens" ist eine Beteiligung am Virtual Vehicle Research GmbH, mit Sitz in Graz, ausgewiesen. Im Wirtschaftsjahr 2024/25 erfolgte eine Kapitalerhöhung dieser von TEUR 126,7 auf TEUR 232,5, an der sich die voestalpine Metal Engineering GmbH nicht beteiligte. Derzeit halten wir an der Gesellschaft Anteile iHv 4,3581 % (Vorjahr: 8,00 %).

## B. UMLAUFVERMÖGEN

### I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Es bestand keine wechselfähige Verbriefung von Forderungen.

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen in Höhe von 147.336,3 TEUR (Vorjahr: 191.615,1 TEUR) enthalten Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 2.264,0 TEUR (Vorjahr: 2.445,3 TEUR), Forderungen aus Dividenden 143.646,0 TEUR (Vorjahr: 187.570,9 TEUR) sowie Steuerumlagen 1.426,3 TEUR (Vorjahr: 1.550,4 TEUR).

In den sonstigen Forderungen sind keine Erträge (Vorjahr: 0,0 TEUR) enthalten, die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden.

Der Betrag der pauschalen Wertberichtigung gem. § 226 Abs. 5 UGB (Portfoliowertberichtigung) beträgt 0,0 TEUR (Vorjahr: 0,0 TEUR).

## C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN

Die Rechnungsabgrenzungsposten betreffen im Wesentlichen vorausbezahlte Versicherungen, Mitgliedsbeiträge und Dienstleistungen.

## D. AKTIVE LATENTE STEUERN

Die aktiven latenten Steuern beruhen im Wesentlichen auf folgenden temporären Differenzen:

- Anlagevermögen (Abschreibungsmethode, Bewertungsreserven aus Sonderabschreibungen)
- Beteiligungsabschreibung
- Rückstellungen für Abfertigungen, Jubiläum und Pensionen

Die passiven latenten Steuern beruhen im Wesentlichen auf folgenden temporären Differenzen:

- Passivposten Sozialkapital

Die aktiven und passiven Steuern wurden saldiert. Die Veränderung der latenten Steuern im Geschäftsjahr betrug 746,1 TEUR Verminderung (Vorjahr: 219,4 TEUR Verminderung) und wurde zur Gänze ergebniswirksam erfasst.

Die Gewinnausschüttungssperre gemäß UGB wird beim Ergebnisausschüttungsvorschlag der Geschäftsführung berücksichtigt. Sowohl im laufenden Geschäftsjahr als auch im Vorjahr bestehen ausreichend Rücklagen, die jederzeit aufgelöst werden können.

**PASSIVA****A. EIGENKAPITAL**

Das eingeforderte Stammkapital in Höhe von 35,0 TEUR ist zur Gänze einbezahlt.

Die in der Bilanz ausgewiesenen nicht gebundenen Kapitalrücklagen betragen unverändert 572.165,7 TEUR.

**B. RÜCKSTELLUNGEN**

in TEUR	31.03.2025			Vorjahr		
	Restlaufzeit		Bilanzwert	Restlaufzeit		Bilanzwert
	bis 1 Jahr	über 1 Jahr		bis 1 J.	über 1 J.	
Sonstige Personalrückstellungen	2.791,4	644,5	3.435,9	3.364,0	590,4	3.954,4
Andere Rückstellungen	172,5	0,0	172,5	175,5	0,0	175,5
<b>SUMME</b>	<b>2.963,9</b>	<b>644,5</b>	<b>3.608,4</b>	<b>3.539,5</b>	<b>590,4</b>	<b>4.129,9</b>

Die sonstigen Personalrückstellungen betreffen Jubiläumsgelder, Urlaubs- und Zeitsaldenrückstellungen sowie Rückstellungen für Prämien. Weiters sind Rückstellungen für die Kosten der Abschlussprüfung sowie Beratungskosten enthalten.

Die Rückstellungen Vertragliche Pensionen werden wie folgt bilanziert: Als Nettoschuld bzw. Nettovermögen wird der Barwert der leistungsorientierten Verpflichtung (DBO) abzüglich des beizulegenden Zeitwerts eines etwaigen Fondsvermögens (Plan Assets) angesetzt.

	2024/25 TEUR	Vorjahr TEUR
Defined Benefit Obligation (DBO)	14.526,8	15.592,0
Plan Assets	-9.800,8	- 10.025,9
<b>Nettoschuld</b>	<b>4.726,0</b>	<b>5.566,1</b>

**C. VERBINDLICHKEITEN**

Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren bestehen nicht.

Es bestanden keine dinglichen Sicherheiten.

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen in Höhe von 156.259,4 TEUR (Vorjahr: 148.890,7 TEUR) enthalten Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 950,3 TEUR (Vorjahr: 963,1 TEUR), Verbindlichkeiten aus Finanzierung und Clearing in Höhe von 155.265,3 TEUR (Vorjahr: 147.927,6 TEUR) sowie sonstige Verbindlichkeiten 43,8 TEUR (Vorjahr 0 EUR).

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind Aufwendungen in Höhe von 1.335,2 TEUR (Vorjahr 1.151,5 TEUR) enthalten, die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden (noch nicht ausbezahlte Überstunden, Löhne und Gehälter, gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben und gehaltsabhängige Abgaben und Beiträge, Abgrenzung noch nicht fälliger Sonderzahlungen, offene Reiserechnungen).

#### D. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN

Die Rechnungsabgrenzungsposten beinhalten erhaltene Vorauszahlungen (Kostenbeiträge).

#### Eventualverbindlichkeiten

Die Eventualverbindlichkeiten betreffen eine Konzerngarantie über 100,0 TEUR (Vorjahr: 100,0 TEUR).

#### 4. ERLÄUTERUNGEN ZUR GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

##### Personalaufwand

Im Jahresdurchschnitt wurden beschäftigt (Angabe der Beschäftigten inkl. Geschäftsführung, karenzierte Dienstnehmer:innen, Teilzeitbeschäftigte nach Köpfen):

	2024/25	Vorjahr
Arbeiter:innen	3	3
Angestellte	108	109
<b>SUMME</b>	<b>111</b>	<b>112</b>

Für Abfertigungen und Altersversorgung wurden nachfolgende Beträge aufgewendet:

in TEUR	2024/25		Vorjahr	
	Abfertigungen	Altersvers.	Abfertigungen	Altersvers.
Geschäftsführung und Leitende	51,5	485,7	485,3	1.721,2
sonstige Angestellte	255,2	49,3	42,6	44,5
Arbeiter:innen	1,7	1,1	1,6	1,0
- Zinskomponente	- 79,1	- 200,4	- 107,6	- 218,2
<b>SUMME</b>	<b>229,3</b>	<b>635,7</b>	<b>421,9</b>	<b>1.548,5</b>

In den Aufwendungen für Abfertigungen sind Beiträge zur Mitarbeiter:innenvorsorgekasse in Höhe von 120,7 TEUR (Vorjahr: 108,2 TEUR) enthalten.

Aus der Zuweisung zu Rückstellungen für Abfertigungen, Pensionen und Jubiläumsgeldern wurde ein Betrag in Höhe von 299,8 TEUR (Vorjahr 343,8 TEUR) vom Personalaufwand in den Posten „Zinsen und ähnliche Aufwendungen“ umgliedert.

Im Posten Altersversorgung sind beitragsorientierte Leistungen in Höhe von 400,9 TEUR (Vorjahr: 405,9 TEUR) erfasst.

Steuern vom Einkommen

Der Posten "Steuern vom Einkommen" setzt sich wie folgt zusammen:

in TEUR	2024/25	Vorjahr
Steuerumlagen an den Gruppenträger	1.426,3	1.550,4
Steuerumlagen Vorjahre	-11,4	52,1
latente Steuern	-747,5	-219,4
latente Steuern Vorjahre	1,4	0,0
<b>SUMME</b>	<b>668,8</b>	<b>1.383,1</b>

Sonstige Angaben

Die Bezüge gemäß § 239 Abs. 1 Z 4 UGB betragen 2.676,8 TEUR (Vorjahr: 2.569,6 TEUR).  
Für Mitglieder: innen des Aufsichtsrats wurden 3,2 TEUR (Vorjahr 3,2 TEUR) aufgewendet.

Aufwendungen für die Abschlussprüfung gem. § 238 Abs. 1 Z18 UGB

Die Aufwendungen für die Abschlussprüfung in Höhe von 110,8 TEUR (Vorjahr 95,8 TEUR) betreffen ausschließlich die Prüfung des Jahresabschlusses sowie des Divisionsabschlusses.

Es bestehen keine Finanzinstrumente gemäß § 238 Abs. 1 Z 1 UGB.

## 5. ORGANE DER GESELLSCHAFT

### Mitglieder:innen des Aufsichtsrats

VD Dipl.-Ing. Herbert EIBENSTEINER	(Vorsitzender)
VD Mag. Gerald MAYER	(Vorsitzender.Stv.)
VD Dr. Reinhard NÖBAUER	(Mitglied)
VD Dipl.-Ing. Hubert ZAJICEK	(Mitglied)
VD Dr. Carola RICHTER	(Mitglied)

### Belegschaftsvertretung

Josef GRITZ	(Mitglied bis 30.06.2024)
Franz JANTSCHER	(Mitglied ab 01.07.2024)
Alexander LECHNER	(Mitglied)
Robert PIROLT	(Mitglied)

### Geschäftsführung

VD Dipl.-Ing. Dr. Franz KAINERSDORFER  
VD Mag. Martin REISETBAUER  
VD Mag. Günter NEUREITER, MBA  
VD Mag. Stefan GLANZ

## 6. EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Nach dem Bilanzstichtag sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten.

## 7. ERGEBNISVERWENDUNGSVORSCHLAG

Der Jahresüberschuss zum 31. März 2025 errechnet sich nach Abzug aller Aufwendungen von den Erträgen mit	EUR	139.852.069,71
Ergebnisvortrag	EUR	12.046.443,22
ergibt einen Bilanzgewinn in Höhe von	<b>EUR</b>	<b><u>151.898.512,93</u></b>


Die Geschäftsführung schlägt vor, einen Betrag in Höhe von 145.000.000,00 EUR auszuschütten und den verbleibenden Betrag in Höhe von 6.898.512,93 EUR auf neue Rechnung vorzutragen.

Die Geschäftsführung

  
DI Dr. Franz Kainersdorfer

  
Mag. Martin Reisetbauer

  
Mag. Stefan Glanz

  
Mag. Günter Neureiter

Leoben, 14. Mai 2025

voestalpine Metal Engineering GmbH

Entwicklung des Anlagevermögens:

	Anschaffungs-/Herstellungskosten					
	Stand 1.4.2024 EUR	Umründung EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Um- buchungen EUR	Stand 31.3.2025
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>						
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen *)	101.370,41	0,00	3.053,27	25.152,27	0,00	79.271,41
	101.370,41	0,00	3.053,27	25.152,27	0,00	79.271,41
<b>II. Sachanlagen</b>						
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	719.583,48	0,00	8.550,26	0,00	224.597,32	952.731,06
davon Grundwert	160.191,13	0,00	0,00	0,00	0,00	160.191,13
davon Gebäudewert	559.392,35	0,00	8.550,26	0,00	224.597,32	792.539,93
2. technische Anlagen und Maschinen	70.320,46	0,00	0,00	0,00	0,00	70.320,46
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung **)	2.952.017,99	0,00	493.735,48	175.316,28	90.254,19	3.360.691,38
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	314.851,51	0,00	20.226,72	0,00	-314.851,51	20.226,72
	4.056.773,44	0,00	522.512,46	175.316,28	0,00	4.403.969,62
<b>III. Finanzanlagen</b>						
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	739.576.249,73	0,00	2.303.095,47	0,00	0,00	741.879.345,20
2. sonstige verbundene Unternehmen	112.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	112.000,00
3. Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	210.133,33	0,00	0,00	0,00	0,00	210.133,33
	739.898.383,06	0,00	2.303.095,47	0,00	0,00	742.201.478,53
	744.056.526,91	0,00	2.828.661,20	200.468,55	0,00	746.684.719,56

\*) davon geringwertige Vermögensgegenstände gemäß § 204 (1a) UGB

\*\*) davon geringwertige Vermögensgegenstände gemäß § 204 (1a) UGB

voestalpine Metal Engineering GmbH

Entwicklung des Anlagevermögens:

	kumulierte Abschreibungen					Restbuchwerte	
	Stand	Zugänge	Abgänge	Zuschreibungen	Um-	Stand	Stand
	1.4.2024	EUR	EUR	EUR	buchungen	31.3.2025	31.3.2024
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>							
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen *)	100.878,95	3.474,52	25.152,27	0,00	0,00	79.201,20	491,46
	<b>100.878,95</b>	<b>3.474,52</b>	<b>25.152,27</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>79.201,20</b>	<b>491,46</b>
<b>II. Sachanlagen</b>							
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	550.561,24	13.110,50	0,00	0,00	0,00	563.671,74	169.022,24
davon Grundwert	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	160.191,13
davon Gebäudewert	550.561,24	13.110,50	0,00	0,00	0,00	563.671,74	8.831,11
2. technische Anlagen und Maschinen	59.602,13	3.506,67	0,00	0,00	0,00	63.108,80	10.718,33
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung **)	2.037.924,99	300.711,55	142.022,12	0,00	0,00	2.196.614,42	914.093,00
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.226,72	314.851,51
	<b>2.648.088,36</b>	<b>317.328,72</b>	<b>142.022,12</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.823.394,96</b>	<b>1.408.685,08</b>
<b>III. Finanzanlagen</b>							
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	739.576.249,73
2. sonstige verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	112.000,00
3. Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	210.133,33
	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>739.898.383,06</b>
	<b>2.748.967,31</b>	<b>320.803,24</b>	<b>167.174,39</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.902.596,16</b>	<b>743.782.123,40</b>
							<b>741.307.559,60</b>

\*) davon geringwertige Vermögensgegenstände gemäß § 204 (1a) UGB

\*\*) davon geringwertige Vermögensgegenstände gemäß § 204 (1a) UGB

